

Referat Straffälligen- und Wohnungslosenhilfe

LIEBE PARITÄTERINNEN UND PARITÄTER,

mit diesem Newsletter erhalten Sie Informationen des Fachbereichs "Krisenintervention und Existenzsicherung" des PARITÄTISCHEN Landesverbandes Baden-Württemberg.

Neben allgemeinen Informationen, Fördermittel, Projektausschreibungen und anderen wissenswerten Informationen, sind die fachspezifischen Informationen nach den Bereichen aktuelle Rechtsprechung und Informationen sowie Veranstaltungen und Fortbildungen geordnet. Wir hoffen, Ihnen dadurch eine strukturierte und ansprechende Informationsweitergabe zu bieten.

Generell freuen wir uns über Ihre Rückmeldung bezüglich des Informationstransfers und nehmen Ihre Vorschläge, Anmerkungen oder auch Kritik gerne entgegen.

Herzliche Grüße

Oliver Kaiser und Sabine Oswald

Allgemeines

Neuer Opferleitfaden der Behandlungsinitiative Opferschutz (BIOS-BW) e.V.

Die Behandlungsinitiative Opferschutz (BIOS-BW) e.V. aus Karlsruhe hat einen neuen Opferleitfaden entwickelt. Der Leitfaden möchte u.a. "... die wichtigsten Gesichtspunkte und regelmäßig wiederkehrende Fragen von Opfern von Straftaten in allgemeiner Form aufgreifen und den Betroffenen auf diese Weise eine erste Hilfestellung mit an die Hand geben."

[» weiter zum Beitrag](#)

Beauftragter für die Anliegen von Opfern und Hinterbliebenen von terroristischen Straftaten im Inland bestellt

Am 11.04.2018 hat das Bundeskabinett den Bundestagsabgeordneten Professor Dr. Edgar Franke zum Beauftragten der Bundesregierung für die Anliegen von Opfern und Hinterbliebenen von terroristischen Straftaten im Inland bestellt.

[» weiter zum Beitrag](#)

BMJV: Täter-Opfer-Ausgleich in Deutschland: Auswertung der bundesweiten Täter-Opfer-Ausgleich-Statistik für die Jahrgänge 2015 und 2016

Der vorliegende Bericht bezieht erstmals "die EU-Opferschutzrichtlinie ein, die auch Vorgaben zum Umgang mit Opfern im Zusammenhang mit Verfahren des Täter-Opfer-Ausgleichs umfasst. Dabei wird auch die Umsetzung dieser Vorgaben in Deutschland in den Blick genommen."

[»weiter zum Beitrag](#)

Europarat verabschiedet Empfehlung zu Kindern von Inhaftierten

Der Ministerrat des Europarates hat am 4. April 2018 die Empfehlung zu Kindern von Inhaftierten (Recommendation CM/ Rec(2018)5) verabschiedet.

[»weiter zum Beitrag](#)

DIMR: Neue Landkarte Kinderrechte - Besuchszeitenregelungen für Kinder inhaftierter Eltern

Die neue Landkarte der Monitoring-Stelle UN-Kinderrechtskonvention des Deutschen Instituts für Menschenrechte bildet ab, welche Regelungen bei Besuchen von Kindern bei ihrem inhaftierten Elternteil in den 16 Bundesländern gelten. Grundlage hierfür bilden eine Auswertung der Monitoring-Stelle der Justiz- und Strafvollzugsgesetze der 16 Länder sowie Ergebnisse einer schriftlichen Befragung der Landesjustizministerien.

[»weiter zum Beitrag](#)

Kinderbuch: Im Gefängnis. Ein Kinderbuch über das Leben hinter Gittern

Thomas Engelhardt und Monika Osberghaus haben mit "Im Gefängnis" ein Kinderbuch geschaffen, das jetzt schon als Standardwerk gelten kann. Sie erklären detailreich, wie das Leben von Gefangenen abläuft und wie die Haft sich auf Angehörige auswirkt.

[»weiter zum Beitrag](#)

„European Journal of Parental Imprisonment“ jetzt auch auf Deutsch

Die Zeitschrift „European Journal of Parental Imprisonment“ ist seit neuestem auch auf Deutsch erhältlich. Sie wird von COPE (Children of Prisoners Europe) herausgegeben und gibt gute Einblicke in der Welt von Kindern, deren Eltern inhaftiert sind.

[»weiter zum Beitrag](#)

Konzept "Soziale Schuldnerberatung" liegt vor - Forderung nach "Recht auf Schuldnerberatung"

Die Arbeitsgemeinschaft der Schuldnerberatung der Verbände hat nach intensiven Beratungen ein Konzept der sozialen Schuldnerberatung erarbeitet. Mit der Konzeption werden die Prinzipien und Leistungen der sozialen Schuldnerberatung umfassend beschrieben.

Zudem hat die AG SBV das Positionspapier "Recht auf Schuldnerberatung" überarbeitet und in modifizierter Form nun verabschiedet

[»weiter zum Beitrag](#)

USA: Tablets und Telefone für Strafgefangene

In den USA werden neue Wege erprobt, um Insassen des Strafvollzuges auf ihre Entlassung vorzubereiten. Spezielle Tablet-Computer und Telefone werden dazu entwickelt. (Quelle Info: Polizei-Newsletter Nr. 218)

[»weiter zum Beitrag](#)

SGB II

Wichtiges BSG Urteil zu den Kosten der Unterkunft (KdU)

Das BSG hat mit Urteil vom 25. April 2018 nochmals festgeklopft, dass bei der Prüfung der Angemessenheit von Unterkunftskosten nicht auf die Zahl der Familienmitglieder, die eine Wohnung gemeinsam nutzen, sondern allein auf die Zahl der Mitglieder der BG abzustellen ist.

[»weiter zum Beitrag](#)

Veranstaltungen

23/07/2018 Haftvermeidung und Haftverkürzung - Tagung der Verbände der Straffälligenhilfe in Baden und Württemberg

[»weiter zum Beitrag](#)

14/06/2018 Aufbruch statt Resignation! Gemeinsam neue Wege finden

[»weiter zum Beitrag](#)

SIE HABEN FRAGEN ODER MÖCHTEN IN UNSEREN NEWSLETTERVERTEILER AUFGENOMMEN WERDEN?



Schreiben Sie uns einfach eine Nachricht an [info@paritaet-bw.de!](mailto:info@paritaet-bw.de)

IMPRESSUM

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Hauptstr. 28
70563 Stuttgart

Telefon: +49 (0) 711 2155 - 0

Telefax: +49 (0) 711 2155 - 215

E-mail: info@paritaet-bw.de

Vorstand: Ulf Hartmann (Vorstandsvorsitzender)

Registernummer / Vereinsregister Stuttgart VR 201

Steuernummer: 99015 / 01556

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Ulf Hartmann

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.